Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer

Herausgeber: A. Waldner Band: 16/17 (1882)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Bd. XVII.

ZÜRICH, den 5. August 1882.

Nº 5.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende "Eisenbahn" nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagshandlung Orell Füssli & Co. direct abonnirt werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. - Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au "Chemin de fer," paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix en est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12. 50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page

A vendre dans une jolie ville du canton de Vaud, une grande maison construite il y a 10 ans en vue d'une fabrique de tabacs. Ce bâtiment actuellement disponible pourrait recevoir telle autre industrie ayant besoin de grands locaux. Il est situé à deux pas d'une gare. — S'adresser pour renseignements à Mr. J. Cornu, agent, à Yverdon. (3977)

GANZ & Comp.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Action-Gesellschaft

in Ofen und Ratibor. Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbe-standtheile. Vertretung in dieser Branche (3849)bei den Herren

H. Kaegi & Co., Winterthur.

Zu verkaufen:

Zwei Wasserwerke

mit Gebäulichkeiten, in der Centralschweiz nahe der Gotthardbahn liegend, mit 10 und 20 constanten Pferdekräften (Verdoppelung möglich), geeignet für jede Fabrikation, besonders Holzindustrie. Anfragen unter Chiffre O 114 Lu an Orell Füssli & Co. in Luzern. (O 114 Lu)

Ein tüchtiger Bautechniker sucht auf Anfang August Stellung auf Bureau oder Bau-platz. Offerten an Orell Füssli & Co., Schaffhausen. (0153 Sch)

Tragbare Stahlgeleise mit eisernen

Schwellen

FREI & SCHMID ZÜRICH.

Lager aller bekannten Cemente. Cementwaaren - Fabrik.

Garantirte Ausführung sämmtlicher Arbeiten.

Coulante Conditionen.

(3936)

Reproduction de Dessins Papiers au Ferro-Prussiate ARION FILS ET CIE.

14, Cité Bergère, Paris

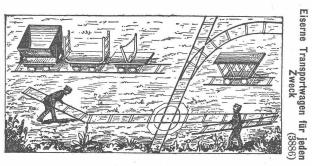
Prix-courants et instructions envoyés franco sur demande. (c 3896)



Feldschmieden

mit Windflügel - Gebläse liefert billigst (3869)

H. Uehlinger, mech. Werkstätte Schaffhausen.





Nivellir-Instrumente,

sowie alle geodätischen Instru-mente liefert in solider u. exacter Ausführung nach eigenen bewähr-ten Constructionen die mathema-tisch mechanische Werkstätte von G. Coradi in Zürich, Schipfe 53.

Reparaturen aller geodätischen In-strumente werden bereitwilligst über-nommen und solid und preiswürdig ausgeführt. (3909)

Schlackenwolle

Von KRUPP in Essen.
Schlechtester Wärmeleiter zum Einhüllen
von Dampfkesseln und Leitungen gegen
Wärmeabgabe und Einfrieren, zum Unterfüllen von Böden und Wänden, namentlich
für Mansarden, Eiskeller, Eiskästen, Kassen-

H. Iselin jr. & Passavant in Basel,

O7) Alleinvertreter. (3907)

10 Bilder zum geb. 65 Cts. Mkm. **Totlachen,** Art. Institut N 8 Aschaffenburg. (C3983)

Ein tüchtiger

Bautechniker

mit besten Zeugnissen sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung auf Bureau oder Bauplatz. Gefl. Offerten unter Chiffre O 8620 Z an Orell Füssli & Co. in Zürich. (3984 c)

Société Anonyme des Usines et Moulins

Bornu à la Sarraz (Vaud).

Farines et Sons.

Bois de charpente. Planches, Lattes etc. [H. 5539 X

Mouture et Sciage à Façon



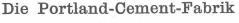


Projecte und Anlagen von Fabrikgeleisen DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

Medaille Breslau 1868.

Diplom A, erster Preis für ausgezeichnete Leistung Kassel 1870.

Goldene Medaille Arnheim (Holland) 1879. Goldene Medaille Offenbach a. M. 1879.



in Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und Mannheim

liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabrikat in jeder Bindezeit unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit. Productionsfähigkeit der Fabrik über $300,000\ t$ pro Jahr. Niederlagen an allen bedeutenden Plätzen. Goldene Staats-Medaille.



Verdienst-Medaille

Wien 1873.





(3919)

besorgt und verwerthet A. Lorentz, Civilingen. Berlin, Lindenstrasse 67 Patente



(3975)

Eiserne Handfuhrgeräthe & Karren

solidester Arbeit von

C. Blumhardt & Mockert in Simonshaus bei Vohwinkel empfiehlt

Heinrich Perino, Basel, Hardtstrasse 14,

Generalvertreter für die Schweiz. Musterlager in Basel.

Illustr. Preiscourants auf Verlangen franco. (OB 2837)



Da

Carrières et Usines de Saillon.

Marmorbrüche in Saillon (Wallis).

Wir empfehlen den Herren Architecten, Bauunternehmern, Marbriers, Möbelfabriken und Privaten unsere in Farbe und Zeichnung aussergewöhnlich schönen Marmorsorten:

Cipolin grand antique, Cipolin, fond ivoire, Vert moderne.

Unsere Einrichtungen, sowie ein grosses Lager von Blöcken und Platten gestatten uns, jeden Auftrag von Bau- und Monumentalarbeiten, Lieferungen für Möbelzwecke, in relativ kurzer Zeit zu effectuiren. (O B 2818)

Bureau in Basel, Freiestrasse 81.

Mettlacher Mosaikplatten.

Fortwährend assortirtes Lager im Depot in Basel, glasirte und emaillirte Wandplatten von den einfachsten bis zu den reichsten Dessins, sowie Garten-figuren und Bauornamente in einfarbiger als auch polychromer Terracotta, genaue Imitation des Sandsteins in Korn und Farbe.

Zeichnungen stehen zu Diensten und jede weitere Auskunft über ster, Pläne, Voranschläge etc. ertheilt B. 2517) **Heinrich Perino** in **Basel**, Hardstrasse 14. Muster,

Repräsentant von Villeroy & Boch in Mettlach.

Die erste schweizerische Mosaikplatten-Fabrik

Huldreich Graf in Winterthur

bringt hiemit den Herren Architecten und Baumeistern, sowie dem übrigen bauenden Tit. Publikum ergebenst zur Kenntniss, dass sie für Zürich mit Umgebung, die Ortschaften am Zürichsee etc. ein

Dépôt ihrer Mosaikplatten bei Herrn A. Giesker, Ingenieur, Bleicherweg, Zürich

errichtet hat, der dieselben zu Fabrikpreisen verkaufen und auch das Legen derselben übernehmen wird.

Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung, empfehle ich dieses neue einheimische Bodenbelag- und Wandbekleidungs-material auf's Beste, indem dasselbe in Bezug auf Solidität, sowie Schönheit der Farben und Dessins nicht nur den weitgehendsten Anforderungen entspricht, sondern auch zu bedeutend billigern Preisen, wie die bis dato verwendeten ausländischen Mosaikplatten erhältlich ist.

Zeichnungen, Muster und Preiscourants stehen auf Wunsch gerne zu Diensten.

A. Giesker, Ingenieur,

Glärnischstrasse 22, Bleicherweg -

Ausschreibung.

Die Stadt Bukarest (Bumänien) beabsichtigt auf Grund des aufgestellten Projectes für die Wasserfassung und Wasserleitung in die Stadt diese Arbeiten in öffentlicher Licitation in Accord zu vergeben und bestimmt als Zeitpunkt für die Concurrenz den 16./28. September

eses Jahres	3.					
Der Vor	anschlag die	eser A	rbeiter	stellt	sich	wie folgt:
	rdarbeit .				Fr.	570 093.44
2. L	ehmschlag				99	32988.97
3. A	ndecken d. l	Böschu	ng mit	Rasen	22	8 168.58
	eton- und 1					1 996 630.70
5. Z	immermanns	sarbeit	en.		22	380 169.84
6. S	chmiedarbei	ten .			22	$158\ 222.72$
7. G	laserarbeit		× .		77	1 284.—
8. N	Ialerarbeit.				22	3 775.86
9. F	'iltrirmateria	l und	Kies		17	419 899.63
10. I	achdeckerar	beit			27	2 192.—
11. T	'erra-cotta-A	rbeit	*		17	2927.60
				Summ	a Fr.	3 576 348.34
azu kömmt für nicht vorhergesehene Arbeiten "						173 651.66

Im Ganzen Fr. 3750000.-

Alle diese Arbeiten sollen am 31. März/12. April 1884 vollendet sein. Abgebote auf die Submission sollen in Procenten des Betrages der ausgeführten Arbeiten ausgedrückt werden.

Die betreffenden Pläne, Kostenanschlag und Pflichtenheft können bei der Direction in Bukarest, Hotel der Mairie, Strada Coltea, eingesehen werden.

gesehen werden.
Auf schriftliches Verlangen werden den Interessenten der Voranschlag und das Pflichtenheft in rumänischer, deutscher und französischer Sprache verabfolgt.

Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Bezeichnung: "Uebernahmsofferte für die Fassung und Zuleitung des Wassers bis in die Stadt", der Mairie in Bukarest einzureichen.

Eingaben werden bis zum Zeitpunkt der Eröffnung angenommen.

Letztere geschieht in öffentlicher Sitzung des Conseils. Die schliessliche Entscheidung darüber, ob die Arbeit dem Mindestfordernden zu übertragen sei, steht dem Conseil zn.

Form der Eingabe.

Bedingungen für die Eingaben und die Vergebung der Arbeit.
Art. 1. — Die Offerten sind zu begleiten mit einem vom Concurrenten unterschriebenen Bedingnissheft.

Art. 2. — Um zur Concurrenz zugelassen zu werden, müssen die Concurrenten Zeugnisse über die schon von ihnen ausgeführten Arbeiten ähnlicher Art, oder anderweitige Ausweise für ihre Befähigung zur Durchführung solcher Unternehmungen, wenigstens 3 Tage vor Ab-haltung der Licitation der Mairie einreichen. Die schliessliche Ent-

haltung der Licitation der Mairie einreichen. Die schliessliche Entscheidung über die Zulassung steht dem Conseil zu.

Art. 3. — Der Bewerber hat mit der Eingabe die Bescheinigung über die Hinterlegung einer Summe von 187 500 Fr. bei der Stadtkasse, als definitive Caution, zu deponiren.

Art. 4. — Die Reflectanten, welche die im Vorstehenden beschriebenen Arbeiten übernehmen wollen, werden ersucht, sich am 16./28. September d. J. zur öffentlichen Offertverhandlung im Hötel der Mairie Mittags 1 Uhr einzufinden.

Bukarest, den 13. Juli 1882.

(3985) Der Maire:

Der Maire: D. Cariagdi.

Die Cementfabrik Käpfnach

empfiehlt sich zur Lieferung von: Roman- und Portland-Cement mit vorzüglicher Bindekraft, hydraulischem Kalk, Cementbausteinen verschiedener Formate, Cementröhren in allen couranten Grössen, Cementdrainröhren etc. [3810

Billigste Bedienung, Muster und Preiscourant zu Diensten.